

Vorlage  
zu den Sitzungen der nachfolgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung	14.11.2017	TOP 1
Kreisausschuss	23.11.2017	TOP
Kreistag	14.12.2017	TOP

**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV);  
Entwurf des Nahverkehrsplanes des Kreises Kleve**

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Strukturplanung am 18.10.2017 wurde der Entwurf des Nahverkehrsplanes des Kreises Kleve vom beauftragten Planungsbüro „BüroStadtVerkehr“ aus Hilden vorgestellt. Im Anschluss wurde der Entwurf des Nahverkehrsplanes den Anwesenden ausgehändigt.

Des Weiteren wurden auch die hier schriftlich eingegangenen und aus den Gesprächen mit den Beteiligten auf Arbeitsebene resultierenden Anregungen, Wünsche und Abstimmungen als Synopse mit einer Zusammenfassung und Bewertung des Planungsbüros ausgehändigt.

Mit dem Protokoll der Sitzung wurde auch die Präsentation des Planungsbüros versandt.

Die juristische Prüfung und Begleitung des vorliegenden Entwurfes erfolgt durch die Rechtsanwaltskanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek PartGmbH aus Düsseldorf. Durch die beauftragte Kanzlei wurde am 24.10.2017 ein juristisches Kurzgutachten zur Verfügung gestellt, das als Anlage 1 beigefügt ist.

Die Mitglieder des Kreisausschusses erhalten zusätzlich den Entwurf des Nahverkehrsplanes für den Kreis Kleve als Anlage 2 und die Synopse als Anlage 3.

Das Beteiligungsverfahren ist wie folgt eingeleitet worden:

Zeitraum	Maßnahme
26.10.2017 – 19.01.2018	Beteiligungsverfahren: a. Herstellung des Benehmens mit den Kommunen im Kreis Kleve (§ 9 Abs. 1 S. 1 ÖPNVG NRW) b. Herstellung des Einvernehmens mit den Kommunen im Kreis Kleve als Aufgabenträger für Ortsverkehre nach § 4 ÖPNVG NRW (§ 9 Abs. 1 S. 2 ÖPNVG NRW) c. Beteiligung der vorhandenen Verkehrsunternehmen (Mitwirkung nach § 9 Abs. 2 ÖPNVG NRW) d. Abstimmung mit den benachbarten Kreisen (§ 9 Abs. 3 S. 1 ÖPNVG NRW) e. Abstimmung mit dem Zweckverband VRR (§ 9 Abs. 3 S. 2 ÖPNVG NRW)
	f. Einbeziehung der sozialen Verbände für die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen (als „Dritte“ gem. § 9 Abs. 2 S. 2 ÖPNVG NRW i.V.m. § 8 Abs. 3 PBefG) g. Einbeziehung der Interessenvertreter im Bereich des ÖPNV (als „Dritte“ gem. § 9 Abs. 2 S. 2 ÖPNVG NRW)
	h. Kenntnisnahme des Verfahrensstandes durch niederländische Provinzen

Der Ablauf bis hin zur Beschlussfassung ist nach heutigem Kenntnisstand folgender:

<b>Zeitraum</b>	<b>Maßnahme</b>
19.01.2018	Spätester Rückmeldetermin für Anregungen und Stellungnahmen zum Entwurf des Nahverkehrsplans und zur Herstellung des Einvernehmens/ Behnehmens sowie Abstimmung
22.01.2018 – 23.02.2018	Auswertung evtl. Stellungnahmen und Fertigstellung des Nahverkehrsplanes
06.03.2018	Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung
15.03.2018	Behandlung im Kreisausschuss und Beschlussfassung im Kreistag
16.03.2018	Veröffentlichung des Nahverkehrsplanes auf der Homepage des Kreises Kleve

Bis zur Beschlussfassung eventuell eingegangene Anregungen, Stellungnahmen etc. werden für die kommenden Sitzungen aufgearbeitet.

Ich bitte um Kenntnisnahme und Beratung.

Kleve, 03.11.2017

Kreis Kleve

Der Landrat

3.23 - 36 90 00 01/03

Im Auftrag

Baetzen